



HERZOG
AUGUST
BIBLIO
THEK

KULTUR
PROGRAMM
SEPTEMBER OKTOBER
NOVEMBER DEZEMBER
2018

Was macht das Buch als künstlerisches Medium aus? Die Werkschau des Wiener Buch-Künstlers Wolfgang Buchta, die im August eröffnet wurde, hat uns dazu angeregt, ein neues Format zu entwickeln, das vor allem ein junges Publikum im Blick hat. Vanessa Wodniczak, die an der Hochschule für Bildende Künste in Braunschweig studiert hat, gestaltet am 13. Oktober gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen ein Künstlerbuch. Da die Gruppe nicht allzu groß sein kann, bitten wir um Voranmeldung.

In besonderer Weise werben möchte ich zudem für eine Reihe von Vorträgen, aber auch musikalischen Ereignissen, die im Rahmen von wissenschaftlichen Tagungen stattfinden, aber bewusst auch ein größeres Publikum einschließen möchten: zum frühneuzeitlichen Ägyptenbild etwa oder zu unserer wunderbaren Karten- und Globensammlung.

Ich persönlich freue mich besonders auf ein weiteres Konzert von Capella de la Torre anlässlich einer Tagung zur Lebensfreude in der italienischen Renaissance – und werde gewiss auch die Autorenenkung von Annette Seemann und Michael Knoche nicht versäumen.

Sie merken schon: Wir haben wieder ein vielfältiges und reichhaltiges Programm für Sie zusammengestellt – und freuen uns wie stets auf Ihr Kommen!

Ihr Peter Burschel
Direktor der *Herzog August Bibliothek*

Wolfgang Buchta, →
Konrad Planegger,
Buch Hiob, 2016

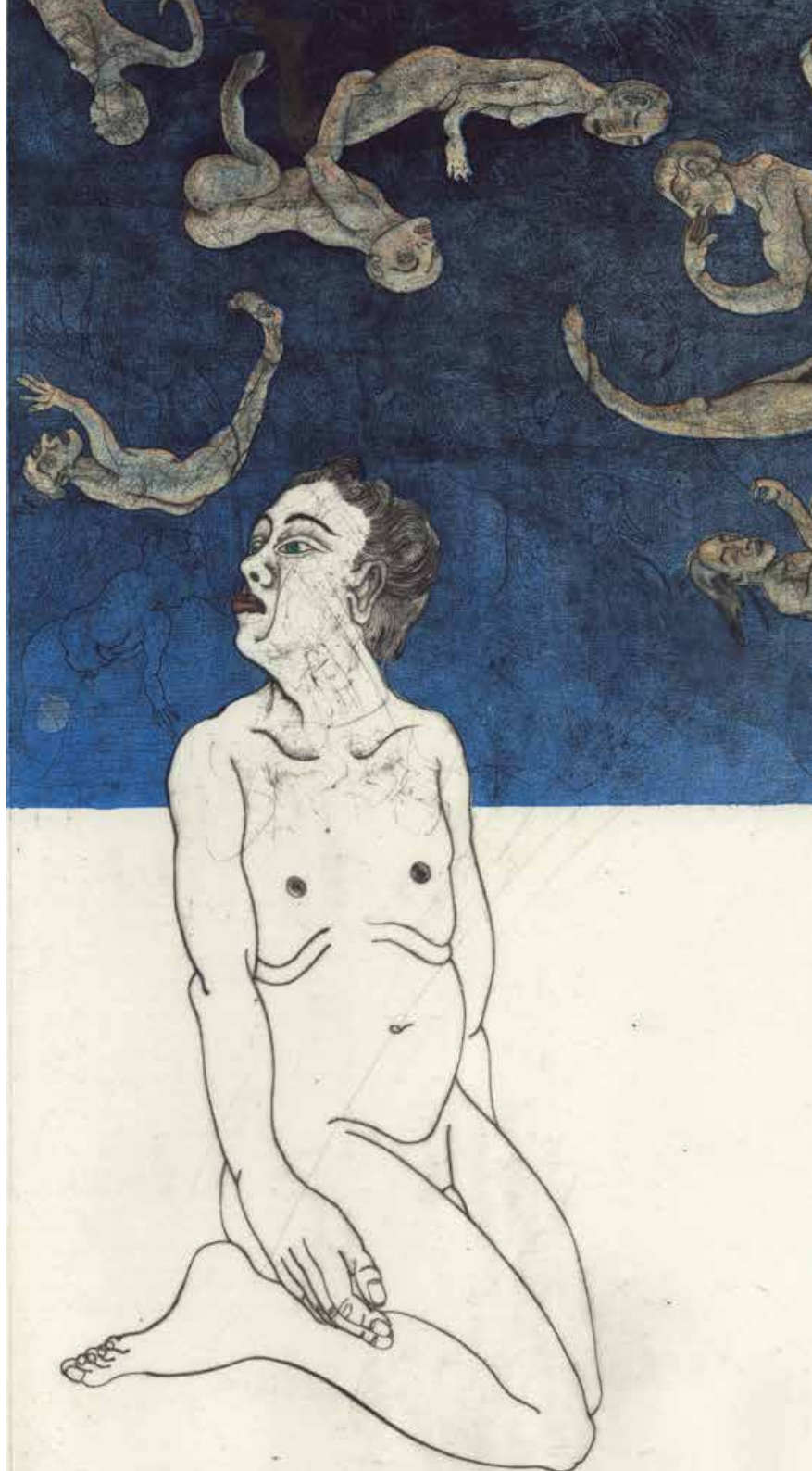
AUSSTELLUNG

Wolfgang Buchta: *scribere!* zeichnen – aufzeichnen – schreiben

12. AUGUST 2018 – 10. FEBRUAR 2019
BIBLIOTHECA AUGUSTA: AUGUSTEERHALLE,
SCHATZKAMMER, KABINETT UND MALERBUCHSAAL

Das Buch als künstlerisches Medium eröffnet die Möglichkeit, unterschiedliche Sinne anzusprechen. WOLFGANG BUCHTA bezieht den Klang, den Geruch und die Haptik der Materialien in den oft über mehrere Jahre reichenden Entstehungsprozess seiner Künstlerbücher mit ein. Auch das Sehen, Lesen und Zusammenführen von Bild und Text stehen im Zentrum seiner Arbeit.

Spezialisiert hat sich der Wiener Künstler auf unterschiedliche Techniken der Druckgrafik (Kaltnadel, Radierung, Aquatinta und Lithographie). Die Herzog August Bibliothek zeigt ab Mitte August eine umfangreiche Werkschau.





KONZERT

Klavierabend

MICHELE D'AMBROSIO SPIELT WERKE VON OTTORINO RESPIGHI UND JOHANNES BRAHMS, KULTURINITIATIVE TONART

22. SEPTEMBER 2018, 19.30 UHR
BIBLIOTHECA AUGUSTA: AUGUSTEERHALLE
€ 15

D'Ambrosios Einspielung des gesamten Klavierwerks OTTORINO RESPIGHIS wurde von der Presse begeistert gefeiert. In der Augusteerhalle wird der Pianist aus Rom mit RESPIGHIS f-moll Sonate und seinen Symphonischen Variationen einen Ausschnitt daraus präsentieren.

Wie es in einer Rezension dieser Aufnahme heißt, wird »anhand der Weltersteinspielung der ursprünglichen Klavierfassung der *Variazioni sinfoniche* – um 1900 RESPIGHIS erstes bedeutendes Orchesterwerk – hier überaus deutlich, wie sehr der Sohn eines Klavierlehrers vom Klavier her kommt und nicht von der Violine«. Michele D'Ambrosio wird sein Rezital mit BRAHMS' Sonate Op. 2 und den Variationen Op. 9 abrunden.

KULTURINITIATIVE
TON ART

KONZERT

Musik Beflügelt! Soiree mit Cosima

COSIMA SOULEZ LARIVIÈRE (VIOLINE) UND ATSUMI OHNO (KLAVIER), GESELLSCHAFT DER FREUNDE DER HERZOG AUGUST BIBLIOTHEK WOLFENBÜTTEL

7. OKTOBER 2018, 17.00 UHR
BIBLIOTHECA AUGUSTA: AUGUSTEERHALLE
€ 20/MITGLIEDER € 15

Ob als Solistin oder im Duo, die beiden Künstlerinnen präsentieren ganz besondere Werke der Kernklassik und Moderne. Auf dem Programm stehen von PAUL HINDEMITH *Es ist so schönes Wetter draußen*, Sonate für Violine, Op. 31/2 und zwei Werke des belgischen Geigers EUGÈNE YSAÏE. Polnischer Impressionismus erklingt in der Sonate für Violine und Klavier d-Moll op. 9 von KAROL SZYMANOWSKI. Darüber hinaus spielt das Preisträger-Ensemble der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover die Rhapsodie für Violine & Piano Nr. 2 von BÉLA BARTÓK und die Sonate für Violine Nr. 3 in C Dur von JOHANN SEBASTIAN BACH.

GESELLSCHAFT DER FREUNDE
HERZOG AUGUST BIBLIOTHEK



Capella de la Torre, © Andreas Greiner-Napp

KONZERT

Lebensfreude und Tugend Italienische Musik der Frühen Neuzeit

MARGARET HUNTER (SOPRAN) UND CAPELLA DE LA TORRE
UNTER DER LEITUNG VON KATHARINA BÄUML

19. OKTOBER 2018, 20.00 UHR
BIBLIOTHECA AUGUSTA: AUGUSTEERHALLE
€ 15/ERMÄSSIGT € 10

Capella de la Torre musiziert auf historischen Blasinstrumenten, um die Musik vergangener Jahrhunderte für heutige Ohren lebendig werden zu lassen.

Das Konzert findet im Rahmen der von Matthias Roick geleiteten internationalen Tagung »Inventing the Good Life: How Italy Shaped Early Modern Moral Culture« und in Kooperation mit dem Michael Praetorius Collegium Wolfenbüttel statt.



← Trio Vitruvi,
Kopenhagen

KONZERT

Klaviertrio

TRIO VITRUVI, KOPENHAGEN, MIT NIKLAS VALENTIN (VIOLINE), JACOB LA COUR (VIOLONCELLO) UND ALEXANDER MCKENZIE (KLAVIER), LOUIS SPOHR MUSIKFORUM IN KOOPERATION MIT DER HERZOG AUGUST BIBLIOTHEK

28. OKTOBER 2018, 19.00 UHR
BIBLIOTHECA AUGUSTA: AUGUSTEERHALLE
EINTRITT FREI, SPENDEN WILLKOMMEN

Das 6. Kammerkonzert bildet den Höhepunkt im 10. Jubiläumsjahr des Louis Spohr Musikforums. Zum ersten Mal wird das dänische Trio Vitruvi, das 2013 an der Königlichen Musikakademie Kopenhagen gegründet wurde und mittlerweile als eines der besten Klaviertrios in Europa gilt, in der Augusteerhalle gastieren. Auf dem Programm stehen Klaviertrios von SCHOSTAKOWITSCH, RAVEL und DVORAK.

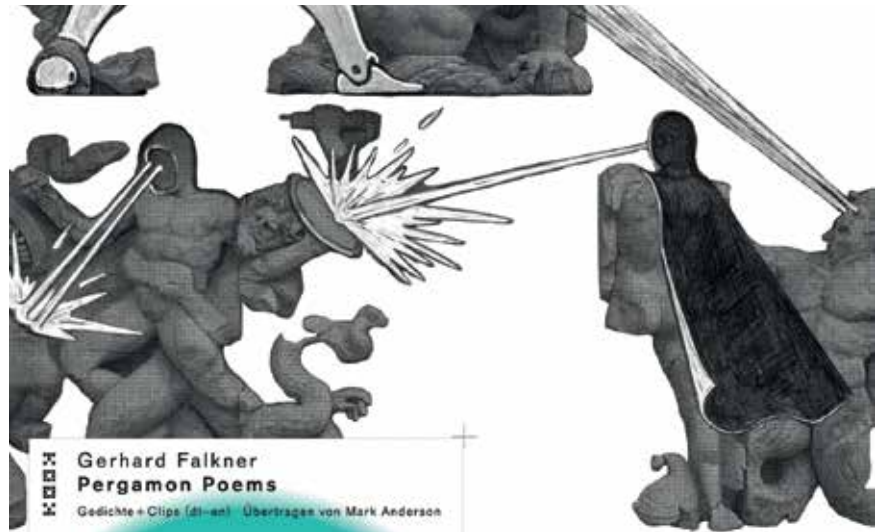
KONZERT

Kammerkonzert

ULF SCHNEIDER (VIOLINE) UND STEPHAN IMORDE (KLAVIER), MICHAEL PRAETORIUS COLLEGIUM UND GESELLSCHAFT DER FREUNDE DER HERZOG AUGUST BIBLIOTHEK WOLFENBÜTTEL

24. NOVEMBER 2018, 18.00 UHR
BIBLIOTHECA AUGUSTA: AUGUSTEERHALLE
€ 20/MITGLIEDER € 15/ERMÄSSIGT € 5

Das Duo Ulf Schneider (Violine) und Stephan Imorde (Klavier) spielt Violinsonaten von WOLFGANG AMADEUS MOZART und ROBERT SCHUMANN und eine Gemeinschaftskomposition von ALBERT DIETRICH, JOHANNES BRAHMS, ROBERT SCHUMANN, die sogenannte FAE Sonate *In Erwartung des verehrten und geliebten Freundes Joseph Joachim* von 1853.



Buchcover von Gerhard Falkner: Pergamon Poems

AUTORENLESUNG

Gerhard Holst: Gedichte

LESSING-AKADEMIE E.V.

6. SEPTEMBER 2018, 19.30 UHR
 LESSINGHAUS: GARTENSAAL
 EINTRITT FREI

Eine Trilogie mit Liebesgedichten hat der als Psychologe und Psychotherapeut in Wolfenbüttel arbeitende Autor Gerhard Holst zwischen 2013 und 2015 vorgelegt. Die Bände tragen die sprechenden Titel *Bis dein Atem schwerer geht / Noch schwelgt dein roter Seidenmohn / Hymnen und Psalmen*.

Konzept und Gestalt dieser orphisch gestimmten Sammlung gleichen, so der Autor, der Komposition einer Symphonie in drei Sätzen. Viele Gedichte sprechen nicht allein von der Liebe zwischen Mann und Frau, sondern auch von der Liebe zu Musik und bildender Kunst, zur mediterranen Landschaft und Kultur und nicht zuletzt zur Philosophie.

AUTORENLESUNG

Gerhard Falkner

25. OKTOBER 2018, 19.00 UHR
 BIBLIOTHECA AUGUSTA: AUGUSTEERHALLE
 € 8/ERMÄSSIGT € 5

Der Gründer und Herausgeber der Literaturzeitschrift »Park« Michael Speier moderiert einen Abend mit Lesung und Präsentation von Werken Gerhard Falkners. *Deconstructing Gisele*, eine Auseinandersetzung mit den Künstlerbüchern *Schwarzmaut* und *Atemkristall* von PAUL CELAN und GISELE LESTRANGE, ist in Zusammenarbeit mit Nora Matocza entstanden, die ebenfalls anwesend sein wird. Aus den *Pergamon Poems* zeigt der Lyriker, Dramatiker und Essayist Falkner Poesie-Clips über den Pergamonaltar.



Annette Seemann, © Peter Michaelis



Michael Knoche, © Maik Schuck

AUTORENLESUNG

Sehnsuchtsort Bibliothek

ANNETTE SEEMANN UND MICHAL KNOCHE,
DAS LITERATURLAND THÜRINGEN STELLT SICH VOR

13. NOVEMBER 2018, 19.00 UHR
BIBLIOTHECA AUGUSTA: AUGUSTEERHALLE
EINTRITT FREI

Zwei Autoren aus Weimar präsentieren ihre neuen Bücher: Im Zentrum von Annette Seemanns *Junge Dame regiert in Weimar* steht Herzogin Anna Amalia, geboren in Wolfenbüttel und Namenspatronin der Weimarer Bibliothek. Deren Direktor war Michael Knoche von 1991 bis 2016. In seinem 2018 erschienenen Buch *Die Idee der Bibliothek und ihre Zukunft* nimmt er pointiert und streitbar zu der Frage Stellung, welche Funktionen Bibliotheken in Zeiten des Internets zukommen. Darüber spricht Wolfgang Haak im Anschluss mit beiden Autoren.

LESUNG

In memoriam

USCHI STREIT-UNGLAUB UND ERICH UNGLAUB,
LESSING-AKADEMIE E.V.

11. DEZEMBER 2018, 19.30 UHR
LESSINGHAUS: GARTENSAAL
EINTRITT FREI

Uschi Streit-Unglaub und Erich Unglaub gedenken im Jahr 2018 verstorbener berühmter Autoren und Künstler.

ÖFFENTLICHER ABENDVORTRAG

Mittelalterliche Grundlagen des frühneuzeitlichen Ägyptenbildes

THOMAS SCHARFF (BRAUNSCHWEIG)

10. SEPTEMBER 2018, 19.00 UHR

BIBLIOTHECA AUGUSTA: AUGUSTEERHALLE

EINTRITT FREI

Zwischen dem Verlust der Kenntnis der ägyptischen Hieroglyphen in der Spätantike und den ersten Versuchen ihrer Entzifferung durch die Humanisten lagen 1000 Jahre, in denen kein Zugang zu den Texten der altägyptischen Kultur existierte. Das Ägyptenbild dieser Epoche, des Mittelalters, speiste sich vor allem aus dem Wissen griechischer und römischer Autoren, für die die Ägypter das älteste und weiseste aller Völker waren. Im Gegensatz dazu standen die biblischen Erzählungen, die ein negatives Bild Ägyptens hervorbrachten, das in der Exegese mit der Hölle gleichgesetzt wurde.

Der Vortrag zeigt, dass diese unterschiedlichen Quellen zusammen mit den Berichten von Pilgern, Händlern und Kreuzfahrern über das reale Land Ägypten im Mittelalter ein neues und eigenständiges, heute aber wenig bekanntes Ägyptenbild entstehen ließen, das vielfach auf die moderne Ägyptenrezeption einwirkte.

Öffentlicher Abendvortrag im Rahmen der Jahrestagung des Wolfenbütteler Arbeitskreises für Renaissanceforschung »Ägypten übersetzen«.



Joseph, Mosaik, Basilica di San Marco

WERKSTATTGESPRÄCH

Der FID Buch-, Bibliotheks- und Informationswissenschaft stellt sich vor

LINN JENSEN

13. SEPTEMBER 2018, 14.15 UHR

SEMINARRAUM IM ZEUGHAUS

EINTRITT FREI

Seit Oktober 2017 baut die HAB mit der UB Leipzig den Fachinformationsdienst Buch-, Bibliotheks- und Informationswissenschaft auf. Ziel des Projektes ist die Versorgung der Wissenschaft mit fachspezifischen und bedarfsgerechten Informationen und Literatur. Die Ausgestaltung des Angebotes erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den jeweiligen Fachcommunities.

Das Werkstattgespräch stellt die Planungen des Projektes vor und gibt erste Einblicke in die technische Umsetzung des Vorhabens.



VORTRAG

Wir sind Gedächtnis *Wie Erinnerungen bestimmen, wer wir sind.*

MARTIN KORTE (BRAUNSCHWEIG)

13. SEPTEMBER 2018, 19.00 UHR

BIBLIOTHECA AUGUSTA: AUGUSTEERHALLE

EINTRITT FREI

VERANSTALTUNG IN DER REIHE FREUNDE REFERIEREN
FÜR FREUNDE DER GESELLSCHAFT DER FREUNDE DER
HERZOG AUGUST BIBLIOTHEK

Genau 86.400 Sekunden hat ein Tag, und in jeder einzelnen verarbeiten wir Sinneswahrnehmungen, speichern neues Wissen, erinnern uns an Vergangenes, entwickeln viele kreative Ideen und planen unsere Zukunft. Dass uns dies gelingt, verdanken wir einer Meisterleistung der Natur: unserem Gedächtnis. Der Hirnforscher Martin Korte nimmt Sie mit auf eine Reise ins Epizentrum Ihres Ich-Bewusstseins. Er zeigt, wie vielfältig das Gedächtnis unser Denken und Handeln bestimmt – und wie wandelbar unsere Erinnerungen sind, die bei jedem Abrufen neu konstruiert werden.



- ← Titelblatt zum Hochzeitsgedicht für Bernhard Mechow und Isabel Köppen

WERKSTATTGESPRÄCH

Die Personalschriften Vitae Pomeranorum

STEPHAN BIALAS-POPHANKEN UND CHRISTOPH BOVELAND
18. OKTOBER 2018, 14.15 UHR
SEMINARRAUM IM ZEUGHAUS
EINTRITT FREI

Die Sammlung Vitae Pomeranorum der UB Greifswald vereinigt über 8.000 sogenannte Personalschriften aus dem 16. bis 18. Jahrhundert. Diese Gelegenheitsdrucke, die meist zu privaten Gelegenheiten, aber auch zu besonderen akademischen Anlässen gedruckt wurden, stellen rare Quellen für die personen- und regionalgeschichtliche Forschung dar. In einem Kooperationsprojekt wird diese Sammlung nun mit Nachweis sowohl im GBV als auch in den nationalbibliographischen Verzeichnissen VD 16, VD 17 und VD 18 von der HAB katalogisiert.

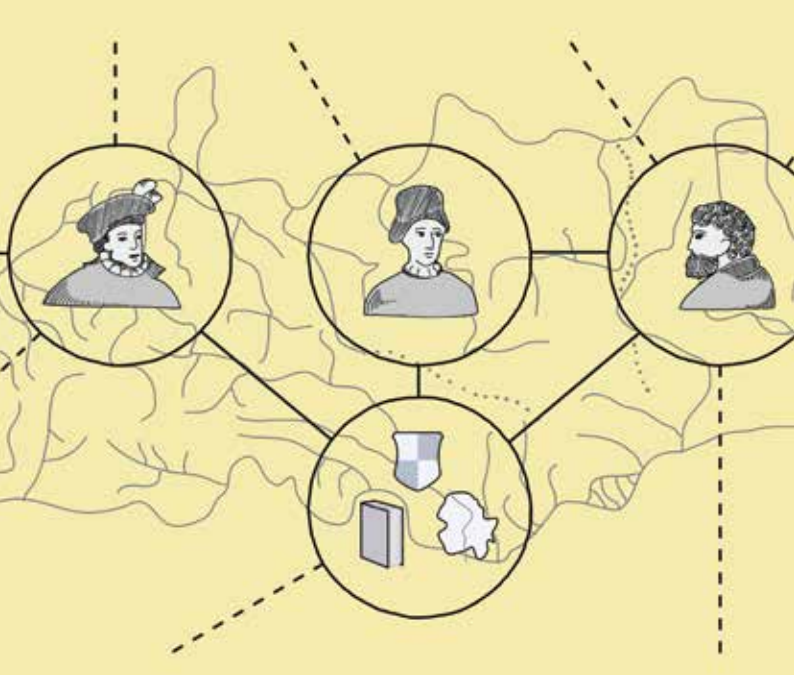
ÖFFENTLICHER ABENDVORTRAG

Zur Zwiesprache bereit Mittelalterliche Zitate in der Gegenwartsliteratur

FRIEDER VON AMMON (LEIPZIG)
8. NOVEMBER 2018, 19.00 UHR
BIBLIOTHECA AUGUSTA: AUGUSTEERHALLE
EINTRITT FREI

»Zur Zwiesprache bereit«, und zwar insbesondere zur Zwiesprache mit mittelalterlichen Texten: Das ist eine beeindruckende Zahl von Autorinnen und Autoren der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur, die sich in den vergangenen Jahren auf intensive und produktive Weise mit der Literatur des Mittelalters beschäftigt haben und dabei – gerade auch im Hinblick auf ihre Zitatpraxis – neue Wege erprobt haben.

Öffentlicher Abendvortrag im Rahmen der Tagung des Mediävistischen Arbeitskreises der Herzog August Bibliothek »Zitatkulturen des Mittelalters«.



Jaques Nicolas Colbert: Philosophia vetus et nova, Nürnberg, 1682



WERKSTATTGESPRÄCH

Professorale Karrieremuster im Netz: Digitale Erforschung von Gelehrtenkarrieren

JENNIFER BLANKE

22. NOVEMBER 2018, 14.15 UHR

SEMINARRAUM IM ZEUGHAUS

EINTRITT FREI

Ausgehend von den digitalen Professorenkatalogen der Universitäten Helmstedt und Leipzig widmet sich das kollaborative Forschungsprojekt der Frage nach professoralen Karrieremustern an vormodernen Universitäten und bedient sich dabei Semantic Web Technologien. Im Werkstattgespräch werden erste Ergebnisse präsentiert und die Herausforderungen angesprochen, die interdisziplinäre Forschung mit sich bringt, bei der Ansätze aus den Geisteswissenschaften und der Informatik zusammengeführt werden.

WERKSTATTGESPRÄCH

Aristoteles in Helmstedt: Konturen gelehrten Debattierens an der Academia Julia

BENJAMIN HÜBBE

13. DEZEMBER 2018, 14.15 UHR

SEMINARRAUM IM ZEUGHAUS

EINTRITT FREI

Aristoteles, soviel ist sicher, war nie in Helmstedt. Dennoch finden sich in der Geschichte der Universität (1576-1810) Spuren der Rezeption und Transformation seiner Philosophie und des mit ihr verknüpften Namens. Der Vortrag möchte Einblicke in diese Spuren geben und anhand ausgewählten Quellen- und Archivmaterials nach Kontinuitäten und Brüchen eines aristotelischen Universitäts- und Wissenschaftsparadigmas an der Universität Helmstedt fragen.



← Collaert, Adriaen (Stecher),
Vos, Maarten de (Inventor),
Afrika, 1551-1600

WOCHENENDE DER GRAFIK

Zu Wasser, zu Lande und in der Luft: Einblicke in die Karten- und Globensammlung

PRÄSENTATION VON KARTEN UND GLOBEN AUS DEM
BESTAND DER HERZOG AUGUST BIBLIOTHEK

9. - 11. NOVEMBER 2018,
BIBLIOTHECA AUGUSTA: MUSEALE RÄUME
EINTRITT FREI

VORTRÄGE

9. NOVEMBER, 16.00 UHR

Christian Heitzmann: *Die Enden der Erde. Grenzgebiete des Wissens auf alten Karten*

10. NOVEMBER, 14.00 UHR

Peter Wagner: *Die »Erschließung« Griechenlands*

FÜHRUNGEN

10. NOVEMBER, 11.00 UHR

Judith Tralles: *Die Portulankarte Süd- und Ostafrikas aus dem Bestand der Herzog August Bibliothek und der Blick auf Afrika*

11. NOVEMBER, 14.00 UHR

Judith Tralles: *Der gestirnte Himmel. Himmelsgloben und -karten*

Karten sind Informationsträger, graphisch umgesetzte Rauminformationen, deren Tradition mehr als zweitausend Jahre zurückreicht. Obwohl eine Orientierung auf historischen Karten oft kaum möglich ist, sie fehlerhaft erscheinen und aufgrund ihrer allegorischen Bildbeigaben bisweilen schwer verständlich sind, faszinieren sie den heutigen Betrachter.

Die Kartensammlung der Herzog August Bibliothek umfasst heute ca. 4.500 lose Kartenblätter, ca. 120 Atlanten und mehrere Globen. Reichen Zuwachs erfuhr der Bestand 2012 durch die Schenkung von über 400 Karten Griechenlands und des östlichen Mittelmeerraumes (Sammlung Wagner).

Führungen

ZEUGHAUS 4. SEPTEMBER, 2. OKTOBER, 6. NOVEMBER
UND 4. DEZEMBER, JEWEILS UM 17.00 UHR

EINTRITT FREI

Aufbau und Benutzung der Kataloge und bibliografischen Hilfsmittel werden ebenso erläutert wie die Systematik der *Freihandbibliothek*.

MUSEALE RÄUME DER BIBLIOTHECA AUGUSTA

4. SEPTEMBER, 2. OKTOBER, 3. NOVEMBER UND
4. DEZEMBER, JEWEILS UM 19.00 UHR, € 8/€ 4

Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der *Herzog August Bibliothek* führen durch die musealen Räume und gehen auf die Sonderausstellungen ein.

FÜHRUNG IN DER RESTAURIERUNGSWERKSTATT

25. SEPTEMBER 2018, 19.00 UHR, € 3

LEIBNIZHAUS

In fast allen Bereichen des täglichen Umgangs mit wertvollen historischen Handschriften, Drucken oder Grafik stellen sich Fragen zu ihrem Erhalt. Die Restauratorinnen der *Herzog August Bibliothek* gewähren einen Blick in ihre Werkstatt und zeigen, welche Herausforderungen mit der Konservierung und Restaurierung, aber auch mit Aufbewahrung, Benutzung, Digitalisierung oder Ausstellung verbunden sind. Anmeldung ab 29.08. unter Tel.: 05331/808-217

FÜHRUNG IN DER FOTOWERKSTATT

23. OKTOBER 2018, 18.00 UHR, € 3

BIBLIOTHECA AUGUSTA

In der Führung werden unter anderem der Umgang mit digitalen Kameras und der Workflow bei der Reproduktion von Drucken, Handschriften und Grafiken gezeigt. Die Mitarbeiterinnen erläutern die Geräte wie den Wolfenbütteler Buchspiegel, die Verfahren der Einrichtung in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek und gehen auf die Bedeutung der Digitalisierung für die Sicherung des kulturellen Erbes ein. Anmeldung ab 25.09. unter Tel.: 05331/808-103

Sie wünschen eine Führung durch die musealen Räume der Bibliothek? Kein Problem, unsere Bibliotheksguides begleiten Sie unter der Woche kundig durch die *Bibliotheca Augusta* mit *Augusteerhalle*, *Schatzkammer*, *Globenraum* und *Malerbuchkabinett*.



Wolfgang Buchta, Unwegsame Gebiete, 1998-2000

FÜHRUNG UND WORKSHOP

Scribere!

KUNSTVERMITTLUNGSPROGRAMM FÜR KINDER UND JUGENDLICHE AB 7 JAHREN

13. OKTOBER 2018, 11.30 - 14.00 UHR

BIBLIOTHECA AUGUSTA: AUGUSTEERHALLE

EINTRITT FREI FÜR TEILNEHMER UND BEGLEITPERSON

Das Buch kann auch ein Kunstwerk sein! Schon die Buchkunst des Mittelalters, aber auch moderne Künstler wie PICASSO oder MATISSE bezeugen dies. In der Ausstellung *Wolfgang Buchta: scribere!* lernen die Kinder und Jugendlichen am Beispiel zeitgenössischer Arbeiten WOLFGANG BUCHTAS, was das Buch als künstlerisches Medium ausmacht. Nach der Betrachtung ausgewählter Werke setzen sie sich in der Praxis ganz individuell mit den Möglichkeiten des Buches auseinander. Mit der Lieblingslektüre als Impuls gestalten sie unter Anleitung ein Künstlerbuch. Max. Teilnehmerzahl 12 Personen. Um Anmeldung wird gebeten (Tel.: 05331/808-203).

September

Di
04 **Abendführungen**
um 17 Uhr durch das Zeughaus
um 19 Uhr durch die *Bibliotheca Augusta*

Do
06 **Lesung**
Gerhard Holst (Wolfenbüttel): *Gedichte*
um 19.30 Uhr im *Lessinghaus*

Mo
10 **Vortrag**
Thomas Scharff (Braunschweig): *Mittelalterliche Grundlagen des frühneuzeitlichen Ägyptenbildes*
um 19 Uhr in der *Augusteerhalle*

Mo
10 **Tagung**
Jahrestagung des Wolfenbütteler Arbeitskreises für Renaissanceforschung: *Ägypten übersetzen: Fremde Schriftsysteme als Imaginationsräume der Frühen Neuzeit*

Mi
12 Leitung: Anja Wolkenhauer (Tübingen) und Johannes Helmraath (Berlin)
Bibelsaal

Do
13 **Werkstattgespräch**
Linn Jensen: *Der FID Buch-, Bibliotheks- und Informationswissenschaft stellt sich vor*
um 14.15 Uhr im Seminarraum im Zeughaus

Do
13 **Vortrag**
Martin Korte (Braunschweig): *Wir sind Gedächtnis. Wie Erinnerungen bestimmen, wer wir sind.*
um 19 Uhr in der *Augusteerhalle*

Sa
22 **Konzert**
Klavierabend mit Michele d'Ambrosio
um 19.30 Uhr in der *Augusteerhalle*

Mo
24 **Tagung**
Jahrestagung des Wolfenbütteler Arbeitskreises für Bibliotheks-, Buch- und Mediengeschichte: *Das gebrauchte Buch / The Used Book*

Mi
26 Leitung: Ute Schneider (Mainz) und Daniel Bellingradt (Erlangen)
Bibelsaal

Di
25 **Werkstattführung**
um 19 Uhr durch die Restaurierungswerkstatt im *Leibnizhaus*

Oktober

Di
02 **Abendführungen**
um 17 Uhr durch das Zeughaus
um 19 Uhr durch die *Bibliotheca Augusta*

Do
04 **Gasttagung**
Abschlusstagung des DFG-Projekts »Digitale Edition der Konstanzer Konzilchronik Ulrich Richentals«: *Das Gedächtnis der Stadt. Neue Forschungen zur Chronik des Konstanzer Konzils und ihrer Überlieferung*
— Leitung: Thomas Martin Buck und Sabine Strupp (Freiburg)
Sa
06 *Bibelsaal, Seminarraum im Zeughaus*

So
07 **Konzert**
»Musik beflügelt!« *Soiree mit Cosima*
um 17 Uhr in der *Augusteerhalle*

Sa
13 **Führung und Workshop**
»Scribere!« Kunstvermittlungsprogramm für Kinder und Jugendliche
um 11.30 Uhr in der *Augusteerhalle*

Do
18 **Werkstattgespräch**
Stephan Bialas-Pophanken und Christoph Boveland: *Die Personalschriften Vitae Pomeranorum*
um 14.15 im Seminarraum im Zeughaus

Fr
19 **Konzert**
Lebensfreude und Tugend. Italienische Musik der Frühen Neuzeit
um 20 Uhr in der *Augusteerhalle*

Di
23 **Werkstattführung**
um 19 Uhr durch die Fotowerkstatt in der *Bibliotheca Augusta*

Do
25 **Autorenlesung**
Gerhard Falkner liest aus *Deconstructing Gisele*
um 19 Uhr in der Augusteerhalle

So
28 **Konzert**
Klaviertrio
um 19 Uhr in der Augusteerhalle

November

Di
06 **Abendführungen**
um 17 Uhr durch das Zeughaus
um 19 Uhr durch die *Bibliotheca Augusta*

Do
08 **Vortrag**
Frieder von Ammon (Leipzig): *Zitate aus mittelalterlichen Werken in der heutigen Literatur*
um 19 Uhr in der Augusteerhalle

Do
08 **Tagung**
Tagung des Mediävistischen Arbeitskreises der Herzog August Bibliothek
Zitatkulturen des Mittelalters
Leitung: Carmen Cardelle de Hartmann (Zürich) und Martina Giese (Leipzig)
Bibelsaal

Fr
09 **Wochenende der Grafik**
Zu Wasser, zu Lande und in der Luft: Einblicke in die Karten- und Globensammlung
Vorträge: Christian Heitzmann, Norbert Ankenbauer und Peter Wagner

So
11 Führungen: Judith Tralles
Bibliotheca Augusta: Museale Räume

Di
13 **Lesung**
Sehnsuchtsort Bibliothek – Das Literaturland Thüringen stellt sich vor
um 19 Uhr in der Augusteerhalle

Do
22 **Werkstattgespräch**
Jennifer Blanke: *Professorale Karrieremuster im Netz: Digitales Erforschung von Gelehrtenkarrieren*
um 14.15 im Seminarraum im Zeughaus

Sa
24 **Konzert**
Kammerkonzert mit Violinsonaten
um 18 Uhr in der Augusteerhalle

Dezember

Di
04 **Abendführungen**
um 17 Uhr durch das Zeughaus
um 19 Uhr durch die *Bibliotheca Augusta*

Di
11 **Lesung**
In memoriam
um 19.30 Uhr im Lessinghaus

Do
13 **Werkstattgespräch**
Benjamin Hübbe: *Aristoteles in Helmstedt*
um 14.15 Uhr im Seminarraum im Zeughaus

Öffnungszeiten

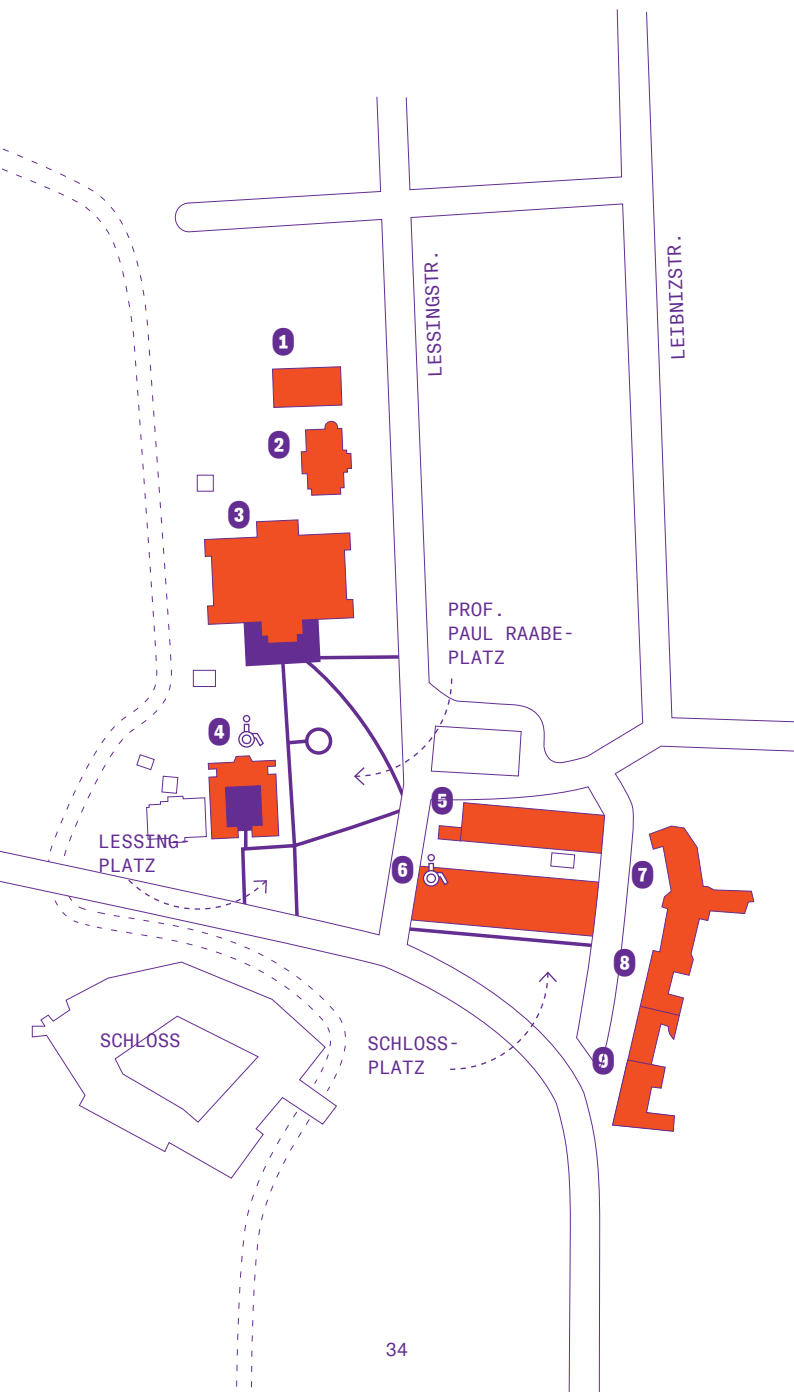
BIBLIOTHECA AUGUSTA	MO-FR 9-17 UHR AUSSER 24.-31.12.2018 LESESAAL, HANDSCHRIFTEN, INKUNABELN, GRAPHISCHE BLÄTTER, MALERBÜCHER, ALTE DRUCKE
MUSEALE RÄUME	APRIL-SEPT., DI-SO 10-17 UHR OKT.-MÄRZ, DI-SO 10-16 UHR AUSSER 24.-26., 31.12.
ZEUGHAUS	MO-FR 8-19 UHR SA 9-13 UHR AUSSER 24.-31.12.
LESESAAL	MO-FR 9-19 UHR
ALTE DRUCKE	SA 9-13 UHR
AUSLEIHE	MO-FR 10-12, 14-16 UHR AUSLEIHE IM ERSTEN OBERGESCHOSS DES ZEUG- HAUSES. DIE NEUERE MAGAZINLITERATUR KANN NACH HAUSE ENTLIEHEN WERDEN. EINE LESE- KARTE WIRD GEGEN GEBÜHR AUSGESTELLT.
LESSINGHAUS	APRIL-SEPT., DI-SO 10-17 UHR OKT.-MÄRZ, DI-SO 10-16 UHR AUSSER 24.-26., 31.12.

Eintrittspreise

MUSEALE RÄUME	
ERWACHSENE	€ 5 / € 2
TEILNEHMER ORTSANSÄSSIGER FORTBILDUNGSINSTITUTIONEN	€ 2
JUGENDLICHE BIS 18 J.	€ 1
KINDER BIS 12 J.	FREI
WERKSTATTBESICHTIGUNGEN	€ 3
ALLGEMEINE FÜHRUNGEN	FREI
DI-FR 10-13, 14-16 UHR, SA 10-13 UHR (ANMELDUNG: 05331/808203 ODER KULTURPRG@HAB.DE)	
ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN	FREI
SO UND FEIERTAGE 11 UHR	
ABENDFÜHRUNGEN	€ 3 / € 2
BIBLIOTHECA AUGUSTA 1.DI/MONAT 19 UHR (ZUSÄTZLICH ZUM EINTRITTSENTGELT)	
JUGENDLICHE BIS 18 J.	€ 1
FÜHRUNGSPAUSCHALE	€ 40
GRUPPEN, 15-30 PERSONEN	
FACHFÜHRUNGEN UND FÜHRUNGEN NACH VORHERIGER VEREINBARUNG AUSSERHALB DER ÖFFNUNGSZEITEN (ZUZÜGLICH DER KOSTEN FÜR AUFSICHT). WERKTAGS NACH 17 UHR, AM SAMSTAG AB 13 UHR UND AN SONN- UND FEIERTAGEN FÜR GRUPPEN BIS MAX. 30 PERSONEN	€ 40

Bitte beachten Sie auch aktuelle Änderungen der
Öffnungszeiten und die Entgeltordnung auf unserer
Website WWW.HAB.DE

Bibliotheksquartier Wolfenbüttel



- 1 MAGAZIN**
LESSINGSTRASSE 13
- 2 DIREKTORHAUS**
LESSINGSTRASSE 11

RESTAURIERUNGSWERKSTATT
- 3 BIBLIOTHECA AUGUSTA**
LESSINGPLATZ 1

DIREKTION,
HANDSCHRIFTENLESESAAL,
MUSEALE RÄUME, PROJEKTE,
FOTOWERKSTATT
- 4 LESSINGHAUS**
LESSINGPLATZ 2

MUSEUM, GÄSTEWONUNGEN,
PRESSE- UND ÖFFENTLICH-
KEITSARBEIT, KULTUR-
PROGRAMM
- 5 KORNSPEICHER**
SCHLOSSPLATZ 8A

PROVISORISCHES MAGAZIN
- 6 ZEUGHAUS**
SCHLOSSPLATZ 12

PRÄSENZBIBLIOTHEK,
KATALOGZENTRUM, FACH-
INFORMATION, ORTS- UND
FERNLEIHE, LESESAAL,
SEMINARRAUM, CAFETERIA
- 7 LEIBNIZHAUS**
SCHLOSSPLATZ 5/6

RESTAURIERUNGSWERKSTATT,
GÄSTEWONUNGEN, EDV,
FORSCHUNGSPROJEKTE,
DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR DIE ERFORSCHUNG DES
18. JAHRHUNDERTS (DGEJ),
ARBEITSRÄUME FÜR STIPEN-
DIATEN, SEMINARRAUM
- 8 ANNA-VORWERK-HAUS**
SCHLOSSPLATZ 4

WISSENSCHAFTLICHE VERAN-
STALTUNGEN, STIPENDIEN-
PROGRAMM, NACHWUCHS-
FÖRDERUNG, ARBEITSRÄUME
FÜR STIPENDIATEN
- 9 MEISSNERHAUS**
SCHLOSSPLATZ 2

VERWALTUNG, VERÖFFENT-
LICHUNGEN, GESELLSCHAFT
DER FREUNDE DER HERZOG
AUGUST BIBLIOTHEK
WOLFENBÜTTEL (GDF) ,
LESSING-AKADEMIE,
SEMINARRAUM



BARRIEREFREIER ZUGANG

**H E R Z O G
A U G U S T
B I B L I O
T H E K**

ANSCHRIFT

HERZOG AUGUST BIBLIOTHEK
POSTFACH 1364
38299 WOLFENBÜTTEL

ADRESSE

LESSINGPLATZ 1
38304 WOLFENBÜTTEL

TELEFON 0 53 31 - 808-0

TELEFAX

DIREKTION, 0 53 31 - 808-134
BIBLIOTHECA AUGUSTA

AUFSICHT, LESESAAL 0 53 31 - 808-165
HANDSCHRIFTEN,
BIBLIOTHECA AUGUSTA

BIBLIOTHEKARISCHE 0 53 31 - 808-173
AUSKUNFT, ZEUGHAUS

FORSCHUNGSFÖRDERUNG, 0 53 31 - 808-266
STIPENDIENPROGRAMME UND
WISSENSCHAFTLICHE
VERANSTALTUNGEN,
NACHWUCHSFÖRDERUNG,
ANNA-VORWERK-HAUS

FORSCHUNGSPROJEKTE, 0 53 31 - 808-277
LEIBNIZHAUS

VERWALTUNG, 0 53 31 - 808-248
VERÖFFENTLICHUNGEN,
MEISSNERHAUS

E-MAIL

DIREKTION direktor@hab.de

DATENVERARBEITUNG edv@hab.de

ERWERBUNGEN erwerbung@hab.de

FORSCHUNGS- forschung@hab.de
FÖRDERUNG UND

WISSENSCHAFTLICHE
VERANSTALTUNGEN

BIBLIOTHEKARISCHE auskunft@hab.de
AUSKUNFT

KULTURPROGRAMM kulturprg@hab.de

FORSCHUNGSPROJEKTE projekte@hab.de

VERÖFFENTLICHUNGEN publikation@hab.de

VERWALTUNG verwaltung@hab.de

BANKVERBINDUNG

NORD/LB Hannover

IBAN DE 21 2505 0000 0106 0325 50

SWIFT-BIC NOLADE2H

KREDITKARTE Visa/Mastercard
(MAILORDER
TELEFONISCH,
BRIEF, FAX)

IMPRESSUM

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel
Redaktion: Antje Dauer, Pressesprecherin HAB
Gestaltung: anschlaege.de
Druck: Sigert Druck und Medienhaus

FREUNDE UND FÖRDERER

ALEXANDER VON HUMBOLDT-STIFTUNG
ALFRIED KRUPP VON BOHLEN UND HALBACH-STIFTUNG
AMERICAN FRIENDS OF THE HERZOG AUGUST BIBLIOTHEK
ANNELIESE SPEITH-STIFTUNG
BANKHAUS C. L. SEELIGER
BUNDESMINISTERIUM FÜR BILDUNG UND
FORSCHUNG (BMBF)
CURT MAST JÄGERMEISTER STIFTUNG
DAUER GEDÄCHTNIS-STIFTUNG
DEUTSCHE FORSCHUNGSGEMEINSCHAFT
DIE BRAUNSCHWEIGISCHE STIFTUNG
DR. GÜNTHER FINDEL-STIFTUNG
ERNST VON SIEMENS KUNSTSTIFTUNG
FAMILIE WITTCHOW-ASCHOFF-STIFTUNG
FORSCHUNGSZENTRUM MUSIK UND GENDER AN DER
HOCHSCHULE FÜR MUSIK, THEATER UND MEDIEN HANNOVER
GESELLSCHAFT DER FREUNDE DER
HERZOG AUGUST BIBLIOTHEK WOLFENBÜTTEL E. V.
HANS UND HELGA ECKENSBERGER STIFTUNG
NIEDERSÄCHSISCHES VORAB DER
VOLKSWAGEN STIFTUNG
PROF. HERMANN ZAPF †
ROLF UND URSULA SCHNEIDER-STIFTUNG
STIFTERVERBAND FÜR DIE DEUTSCHE WISSENSCHAFT
STIFTUNG BRAUNSCHWEIGISCHER KULTURBESITZ
VAN RUNSET-STIFTUNG
VOLKSBANK WOLFENBÜTTEL-SALZGITTER EG
DR. FRITZ WIEDEMANN-STIFTUNG

*Die Herzog August Bibliothek dankt für
großzügige Förderung.*

*Die Herzog August Bibliothek ist in der Trägerschaft
des Landes Niedersachsen und erhält darüber hinaus
Projektmittel des Ministeriums für Wissenschaft und
Kultur für zeitlich befristete Forschungsvorhaben.*

